

Siegener Straße (L 564) wird umfangreich saniert

Bauzeit erstreckt sich über zehn Wochen / Kosten von 665 000 Euro



Im Rahmen der von der Gemeinde Wenden geplanten Dorferneuerung wird auch dieses Bushaltestellen-Areal an der Siegener Straße neugestaltet. Straßen NRW versieht derweil die Siegener Straße mit einer neuen Deckschicht. SZ-Archivfoto: hobö

sz/hobö **Hünsborn/Oberholzklau.** Die Regionalniederlassung Südwestfalen des Landesbetriebs Straßenbau NRW saniert gemeinsam mit der Gemeinde Wenden die Landesstraße 564 (Siegener Straße) von der Ortsmitte in Hünsborn in Richtung Oberholzklau auf einer Länge von ca. 2,7 Kilometern.

Im Ort Hünsborn wird die Bushaltestelle gegenüber des Pfarrheims um einige Meter versetzt, der Kanal auf Teilstücken am Ortsausgang erneuert bzw. verlängert und eine Verschwenkung zur

Geschwindigkeitsreduzierung in der Nähe des Einkaufszentrums neu hergestellt.

Hierzu wird ab dem 15. Oktober der Verkehr für zehn Wochen mit Hilfe einer Ampelanlage geregelt. Die Baukosten betragen laut Straßen NRW ca. 665 000 Euro.

Die mittlerweile in Netphen ansässige Regionalniederlassung Südwestfalen des Landesbetriebs Straßenbau NRW dankt den Bürgern schon im Vorfeld der Baumaßnahme für ihr Verständnis.